

# Rezensionen von Buchtips.net

## Otto A. Böhmer: Sternstunden der Philosophie

### Buchinfos

Verlag: [Verlag C. H. Beck](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))  
Genre: [Sachbuch](#)  
ISBN-13: 978-3-406-37420-3 ([bei Amazon.de bestellen](#) )  
Preis: 2,68 Euro (Stand: 15. Mai 2025)

Das Buch behandelt fünfzehn Philosophen und deren Beitrag zur Philosophie. In der Einleitung wird der Gedanke von philosophischen Schlüsselerlebnissen an einigen Beispielen erläutert. Der Schriftsteller und Philosoph Niccolò Machiavelli war zunächst Politiker und wurde nach Verbüßung einer Gefängnisstrafe mit der Auflage des Berufsverbots als Politiker in die Verbannung geschickt. Das persönliche Unglück von Machiavelli sollte sich aber als Glück für die Geschichte der Philosophie erweisen. Machiavelli beginnt zu schreiben. Er denkt über die Politik nach und bringt seine Theorien zu Papier. In einer Zeit lebend, als Cesare Borgia das Land regierte, suchen seine Überlegungen nach den Qualitäten, die ein Herrscher haben muss, um für sein Land zu einem bestimmten Zeitpunkt gut zu sein. So kommt Machiavelli zu dem Ergebnis, dass die Grausamkeiten Borgia durchaus nützlich für die Romagna war und das Land geordnet und geeinigt hat. Rene Descartes besaß vielseitige Talente. Seinen Lebensweg sollen drei aufeinander folgende Träumen fassen, die Descartes später "das Licht der wunderbaren Einsicht" nannte. Neben der Mathematik war es die Philosophie, die ihm viel zu verdanken hat. In seiner Abhandlung "Prinzipien der Philosophie" findet sich auch die Aussage: Ich denke, also bin ich." Diesem decart'schen Gedanken setzt Arthur Schopenhauer entgegen: "Ich bin, wer ich bin." Sein Hauptwerk, "Die Welt als Wille und Vorstellung", war ein neues philosophisches System und wurde zu seiner Zeit kontrovers diskutiert.

Das Buch hat ein übersichtliches Inhaltsverzeichnis. Am Ende findet der interessierte Leser ein nach den Kapiteln geordnetes weiterführendes Literaturverzeichnis. Neben einem kurzen Lebenslauf der vorgestellten Philosophen, werden deren Leitgedanken betrachtet und erläutert. Das Werk ist allgemeinverständlich und als schneller Quereinstieg, um sich einen Überblick zu verschaffen, geeignet.

6 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Lothar Hitzges](#)  
[10. Januar 2004]